



Vorläufiger Kursablaufplan 2019

Laserschutzseminar „Laser in der Zahnmedizin“ Qualifikation als Laserschutzbeauftragter nach OStrV

in Kooperation mit

 HENRY SCHEIN®
DENTAL

Der Kurs entspricht den neuesten gesetzlichen Anforderungen der „Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung – OStrV“ und den daraus hergeleiteten Technischen Regeln (TROS) „Laserstrahlung“ zur Erlangung der behördlich geforderten Qualifikation als Laserschutzbeauftragter.

Kursprogramm

Ab 8:45	Registrierung der Teilnehmer
09:00 – 09:10	Begrüßung und Einleitung Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius / Dr. rer. nat. Uwe Bindig
09:10 – 10:25	Technische und physikalische Grundlagen der Laseranwendungen Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius / Dr. rer. nat. Uwe Bindig
10:25 – 10:40	Kaffeepause
10:40 – 11:45	Anwendungsprinzipien des Lasers in der Zahnmedizin Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius / Dr. rer. nat. Uwe Bindig
11:45 – 13:15	Lasersicherheit in der Zahnmedizin Teil 1: Gefährdungen und Schutzmaßnahmen Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius / Dr. rer. nat. Uwe Bindig
13:15 – 13:45	Mittagspause
13:45 – 15:15	Lasersicherheit in der Zahnmedizin Teil 2: Vorschriften und technische Regeln Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius / Dr. rer. nat. Uwe Bindig
15:15 – 15:35	Lernerfolgskontrolle
15:35 – 15:45	Abschlusskolloquium und Aushändigung der Bescheinigungen

Referenten

Herr Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius

... hat an der TU Berlin Maschinenbau mit der Fachrichtung Biomedizinische Technik studiert und eine berufsbegleitende akademische Weiterbildung zum Medizinphysiker in Berlin absolviert.

Seit 1996 bis zu deren Schließung war er an der renommierten Laser- und Medizin-Technologie GmbH, Berlin (LMTB) tätig. Dort hat er, neben der Durchführung verschiedener Forschungsprojekte im Bereich der dentalen Laseranwendung und -diagnostik sowie im humanmedizinischen Bereich zu verschiedenen optischen Bildgebungstechniken, seit 1999 die zahnmedizinischen und seit 2004 auch die humanmedizinischen Laserschutzkurse geleitet.

Zudem managte er das Patentportfolio der LMTB und wirkte im DIN-Normenausschuss „Laser in der Medizin“ mit. Er ist Koautor verschiedener wissenschaftlicher und anwendungsorientierter Artikel und hat während der letzten 19 Jahre 16 Patente veröffentlicht.

Herr Dr. rer. nat. Uwe Bindig

... hat nach seiner beruflichen Ausbildung als Chemielaborant, Chemie/Chemietechnik an der Universität Paderborn studiert und war als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Osnabrück tätig.

Nach der Promotion 1995 im Fachbereich Chemie an der FU Berlin war er zunächst am Institut für Medizinische/Technische Physik und Lasermedizin und dann als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich F&E an der LMTB beschäftigt. Er verfügt über weitreichende Kenntnisse in der bio-organischen Chemie und hat im Schwerpunkt den Bereich Chemie/Analytik sowie die optische Spektroskopie im Rahmen von Messungen an unterschiedlichsten Materialien sowie an biologischen Geweben betreut.

Zu seinen Aufgaben an der LMTB gehörte die Entwicklung, Herstellung und Evaluierung von Kalibratoren/Phantomen aus Polymeren oder Biopolymeren auf Basis definierter optischer Eigenschaften für medizinische Messgeräte. Ferner war er mit der Durchführung von Laserkursen betraut.

Kontakt

Sie möchten noch mehr über die Laseraplikon GmbH erfahren? Dann besuchen Sie uns bitte auf unserer Homepage unter www.laseraplikon.de.

Weiterführende Informationen zum Thema „Laserschutzbeauftragter“ finden Sie unter <https://www.laserkurse.de/laserschutzbeauftragter/>.

L A S E R  A P L I K O N

Hauptsitz:

Laseraplikon GmbH
Blockdammweg 49-57
10318 Berlin

Tel.: 030/233 88 186

Fax: 030/233 88 187

E-Mail: info@laseraplikon.de

Zweigstelle WISTA Adlershof:

Laseraplikon GmbH
IGZ / OWZ Berlin-Adlershof
Rudower Chaussee 29
12489 Berlin



Zertifiziert nach ISO 9001:2015
Zertifikat Nr. GM 2884